

INFORMATION

zur Pressekonferenz mit

Markus ACHLEITNER

Wirtschafts- und Sport-Landesrat

Mag. Klaus KUMPFMÜLLER

Präsident Landesskiverband OÖ

Bernhard ZAUNER

OK-Chef UVB Hinzenbach

Mario STECHER

ÖSV, Sportlicher Leiter Skispringen und Nordische Kombination

Daniel HUBER und Jan HÖRL

ÖSV-Nationalteam-Skispringer, Olympia-Gold-Medaillengewinner

am Montag, 12. September 2022

zum Thema

Österreichs Gold-Adler sind im Anflug auf Hinzenbach

Rückfragen-Kontakt:

Mag. Roland Vielhaber, Presse LR Achleitner, Tel. 0664/6007215104

Mag. Ingrid Oberndorfer, Presse OK Hinzenbach/SGP Herren, 0664/5225953

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

In Hinzenbach heben unsere Gold-Adler erstmals seit Peking vor heimischen Publikum ab

Am 14. Februar des heurigen Jahres schrieben Stefan Kraft, Jan Hörl, Daniel Huber und Manuel Fettner rotweißrote Skisprung-Geschichte. Das Quartett gewann bei den Olympischen Winterspielen in Peking zum dritten Mal nach 2006 und 2010 Gold im Teambewerb. *„Jetzt sind unsere Gold-Adler im Anflug auf Hinzenbach. Am 24. und 25. September werden die vier nach ihrem Triumph in Peking erstmals bei einem Weltcup- bzw. Sommer-Grand-Prix-Bewerb vor heimischen Publikum durch die Lüfte segeln. Das Publikum darf sich auf eine tolle Flugshow freuen“*, erklärt Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner. *„Nicht nur unsere rotweißroten Adler, auch die weltbesten Athleten und ihre Begleitteams werden sich wie schon in der Vergangenheit wieder wohlfühlen, wenn sie ins Eferdinger Landl kommen. Ein großes Dankeschön an OK-Chef Bernhard Zauner und sein Team von der Union Volksbank Hinzenbach, die den Sommer-Grand-Prix mit dem Österreichischen Skiverband einmal mehr auf höchstem Niveau veranstalten und sich so die Höchstnote von 20,0 Punkten verdienen. Damit haben die Fans wieder die Gelegenheit, die Skisprungstars hautnah miterleben zu können“*, so Landesrat Achleitner.

Die weltbesten Skispringer landen bereits zum elften Mal im Eferdinger Landl

Hinzenbach ist bereits zum elften Mal Austragungsort eines Sommer-Grand-Prix-Bewerbs der Skispringer. Die ÖSV-Adler wollen den Heimvorteil nutzen. So hat Daniel Huber gute Erinnerungen an die Schanze im Eferdinger Landl: 2018 flog er der Konkurrenz auf und davon. Er ist damit auch der letzte rotweißrote Sieger auf diesem Bakken. Der Oberösterreicher Markus Schiffner verpasste im Vorjahr als Vierter das Podium knapp. Nicht am Start ist Michael Hayböck. Der Lokalmatador wird beim Continental-Cup-Springen in Klingenthal abheben, um einen zusätzlichen Quoten-Startplatz für den Winter-Auftakt einzufliegen.

Starke Konkurrenten werden für die ÖSV-Adler einmal mehr die Springer aus Polen sein, die den Auftakt im Sommer Grand Prix in Wisla dominiert haben. Die Mannschaft um die Stars Kamil Stoch und Dawid Kubacki wird ebenso wieder zum einzigen Stopp der FIS Sommer-Tour in Österreich anreisen wie die im Vorjahr so erfolgreichen Japaner, das starke deutsche Nationalteam und der Rest der Weltelite des Skisprungsports. Mehr als 60 Springer aus rund 15 Nationen werden an diesem Wochenende im Eferdinger Becken erwartet.

Guter Start der Österreicher in eine Saison mit vielen Höhepunkten

Den Skispringern steht eine Saison mit vielen Höhepunkten (Vierschanzentournee, Skifliegen am Kulm, Nordische WM in Plancia) ins Haus. Die Flugkurve der ÖSV-Adler stimmt, wie bisherige Ergebnisse beim Sommer-Grand-Prix zeigen. So dominierten die Österreicher den Bewerb in Courchevel. Manuel Fettner landete auf dem ersten Platz, Stefan Kraft wurde Dritter und Daniel Tschofenig Vierter. Bevor der Skisprung Welt-Elite nach Österreich kommt, folgen kommendes Wochenende noch drei Bewerbe in Rasnov. Nach Hinzenbach geht der Sommer Grand Prix mit zwei Springen in Klingenthal ins Finale.

Die Goldmedaillengewinner von Morgen: Finale der Kinder4Schanzentournee

Während Hinzenbach für die Top-Stars die vorletzte Station im Sommer ist, findet auf den Schanzen in der Energie AG Arena für den Nachwuchs der große Abschluss der Mattensaison statt. Hinzenbach ist am Samstag, 24. September, zum dritten Mal Austragungsort für das Finale der 23. Kinder4Schanzentournee. Rund 100 Kinder aus Österreich, Deutschland, Rumänien und eventuell Slowenien und Tschechien gehen nach Reit im Winkl, Berchtesgarden und Bischofshofen in Hinzenbach vom Bakken der 10, 20 und 40-Meter-Schanzen. Die Talente springen nicht nur um den Tagessieg, sondern auch den Gesamtsieg der Tour.

Das Wochenende bietet aber auch allen Besucher-Kindern, die bisher selbst noch nie von einer Schanze gesprungen, sind die Möglichkeit, einmal vom Bakken zu gehen. Der ÖSV ist an beiden Tagen mit einer mobilen Kinder-Schanze vor Ort, auf der Mädchen und Burschen ihre ersten Versuche im Skispringen machen können.

Die Stars zum Anfassen:

Das Programm rund ums Springen

Das Team rund um OK-Chef Bernhard Zauner präsentiert außerdem die Stars zum Anfassen. So gibt es am Samstagabend im Festzelt wieder eine Startnummern-Übergabe und ein Meet&Greet im Springerdorf. Ebenso im Programm sind: Hubschrauberrundflüge, eine Grand Prix-Party mit DJ Andreas am Samstag und ein Frühschoppen am Sonntag mit der Schartner Musikkapelle.

Vorverkauf und VIP-Tickets

Am Samstag ist der Eintritt frei. Vorverkaufsticket für Sonntag um 13 Euro sind bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen und unter www.skiaustriaticket.com erhältlich (Tageskassa 17 Euro).

VIP-Karten können ausschließlich über die Homepage des UVB Hinzenbach bestellt werden. Nähere Info: www.schiclub.at

Weitere Stimmen zum FIS Sommer Grand Prix in Hinzenbach:

Mario STECHER, ÖSV, Sportlicher Leiter Skispringen und Nordische

Kombination: *„Wir freuen uns auf's Nordische Sportland Oberösterreich! Hinzenbach ist sowohl im Sommer als auch im Winter ein wichtiger Bestandteil unseres Skisprung-Kalenders. Für unsere Herren wird es der erste Auftritt im Rahmen eines Heimbewerbs auf höchstem Level seit der Olympia-Goldenen von Peking. Unser Dank gilt den Veranstaltern und Partnern, die wie immer eine großartige Arbeit leisten, damit wir hier in Oberösterreich Spitzensport auf Top-Niveau erleben können.“*

Mag. Klaus KUMPFMÜLLER, Präsident Landesskiverband OÖ: *„Beim Sommer Grand Prix in Hinzenbach werden wir wieder großartigen Skisprungsport erleben. Der Stellenwert von Hinzenbach als Austragungsort großer internationaler Wettkämpfe ist unbestritten. Mein besonderer Dank gilt dem Skiclub Hinzenbach und seinen engagierten Mitgliedern für die sicher wieder perfekte Organisation der Wettbewerbe.“*

Bernhard ZAUNER, OK-Chef UVB Hinzenbach: *„Nach den sehr guten Leistungen der Österreicher bei den bisherigen SGPs erwarte ich mir einen sehr spannenden Wettkampf. Aufgrund des späten Termins werden auch wieder alle Nationen mit ihren Stars am Start sein, da sich ja alle für die Wintersaison messen wollen. Die Ergebnisse sind immer ein Gradmesser für den Winter. Für Spaß neben dem Wettkampf ist durch unser top motiviertes Helferteam jedenfalls gesorgt.“*

Jan HÖRL, Goldmedaillengewinner mit dem ÖSV-Team in Peking: *„Die Saisonvorbereitung läuft sehr gut. Ich denke, dass das nicht nur für mich gilt, sondern im Grunde für die ganze Mannschaft. Aber das gilt vermutlich auch für viele anderen Nationen. Ich fühle mich auf kleineren Schanzen grundsätzlich immer recht wohl, insofern reise ich zuversichtlich zum Heimbewerb. Ich freue mich auf die Fans, die uns hoffentlich lautstark unterstützen werden.“*

Daniel HUBER, Goldmedaillengewinner mit dem ÖSV-Team in Peking, Sieger in Hinzenbach 2018: *„Die Vorfreude auf den Heimbewerb ist natürlich riesig. Hinzenbach ist zwar nicht die größte Schanze im Kalender, aber die familiäre Atmosphäre hier ist immer etwas ganz Besonderes. Die Vorbereitung auf den Winter biegt zu dieser Zeit in die Zielgerade - die heiße Phase beginnt! Vor den eigenen Fans möchte man ohnehin immer sein Bestes zeigen.“*

PROGRAMM:

Samstag, 24.09.2022: Uhr)	09:00 Uhr:	Kinder4Schanzentournee (bis 13
	16:30 Uhr:	Offizielles FIS Training – 2 Durchgänge
	18:30 Uhr:	Qualifikation FIS Sommer GP
Sonntag, 25.09.2022:	12:00 Uhr:	Probedurchgang FIS Sommer GP
	13:00 Uhr:	Wettkampfbeginn FIS Sommer GP
	14:45 Uhr:	Siegerehrung

RAHMENPROGRAMM:

Samstag, 24.09.2022:	ab 14:00 Uhr:	Bewirtung im Festzelt
	14.30 Uhr:	Siegerehrung Kinder4Schanzentournee
	20:00 Uhr:	Startnummernübergabe im Festzelt
	ab 20:30 Uhr:	Grand Prix Party im Festzelt DJ Andreas
Sonntag, 25.09.2022:	ab 10:30 Uhr	Hubschrauberrundflüge
	ab 11:00 Uhr	Frühschoppen im Festzelt mit der Schartner Musikkapelle